

**MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN
B A D E N - W Ü R T T E M B E R G**

Postfach 10 34 65 • 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@im.bwl.de
FAX: 0711/231-5000

An die
Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg
Frau Muhterem Aras MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Datum 18.06.2024
Name
Durchwahl
Aktenzeichen
(Bitte bei Antwort angeben)

nachrichtlich
Staatsministerium

Kleine Anfrage des Abgeordneten Friedrich Haag FDP/DVP
- Einsatz von Polizeibeamten in Stuttgart während der Europameisterschaft 2024
- Drucksache 17/6855
Ihr Schreiben vom 28. Mai 2024

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele Polizeivollzugsbeamte setzt die Landespolizei Baden-Württemberg genau als Verbindungsbeamte zu den in Stuttgart stattfindenden Spielen der Europameisterschaft 2024 ein?*
- 2. Welcher Umstand macht es notwendig, dass für diese Aufgabe Polizeivollzugsbeamte eingesetzt werden?*

Zu 1. und 2.:

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des bestehenden Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Landespolizei Baden-Württemberg unterstellt anlässlich der UEFA EURO 2024TM 14 Polizeivollzugsbeamtinnen und beamtete in verschiedensten Funktionen sowie zwei weitere Polizeivollzugsbeamte als Reservekräfte auf Abruf dem International Police Cooperation Center (IPCC) in Neuss/Nordrhein-Westfalen.

Dabei werden auch drei Polizeivollzugsbeamte in der Funktion des Team Security Liaison Officer (TSLO) tätig sein. Der TSLO gewährleistet im Sinne eines Verbindungsbeamten die durchgehende Begleitung und Unterstützung der zugeteilten Nationalmannschaft, ist Hauptansprechpartner zum Thema Sicherheit für die jeweilige Nationalmannschaft, Euro GmbH sowie die Polizeibehörden vor Ort und hält engen und regelmäßigen Austausch mit dem IPCC.

Zusätzlich werden noch zwei Polizeivollzugsbeamte der Landespolizei Baden-Württemberg zum Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen als Mitglied des Teams der Szenekundigen Beamten (SKB-Team Deutschland) abgeordnet.

Seitens des Polizeipräsidiums Stuttgart werden zusätzlich Verbindungsbeamte in verschiedenen Gremien eingesetzt. Das Host City Operations Center (HCOC) wird während des Turnierzeitraumes täglich mit ein bis zwei Polizeivollzugsbeamten besetzt. Das Venue Coordination Center (VCC) im Stadion wird an den Spieltagen mit einer Polizeivollzugsbeamtin oder einem Polizeivollzugsbeamten besetzt; ebenso wird an Spieltagen eine Verbindungsperson in den Stab der Branddirektion entsandt. Sollte es zum Aufruf sogenannter ereignisbezogener Stäbe (Krisenstab, Verwaltungsstäbe) kommen, würden auch hier lageorientiert einzelne Polizeivollzugsbeamte entsandt werden.

Sicherheitspolizeiliche Beratung, Umgang mit sensiblen Daten, wie zum Beispiel Daten zu Schutzpersonen, der direkte Kontakt mit den zuständigen Polizeibehörden sowie polizeifachliche Expertise etc. machen den Einsatz von Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten bei den zuvor genannten Stellen erforderlich.

- 3.** *Sind für diese Aufgabe Polizeivollzugsbeamte aus laufenden Ermittlungen, wie der Besonderen Aufbauorganisation „Fallübergreifende Organisationsstruktur gegen Kinderpornografie und sexuellen Missbrauch von Kindern“ „BAO FOKUS“, herausgezogen worden?*

Zu 3.:

Nach Mitteilung des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg wurden bislang keine Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte aus den in Rede stehenden Ermittlungsbereichen herausgezogen.

- 4.** *Welche dienstliche Ausstattung und -rüstung, insbesondere Fahrzeuge, nutzen diese Beamten?*

Zu 4.:

Die TSLO werden vom Land Nordrhein-Westfalen mit Fahrzeug, Laptop mit mobiler SIM-Karte, Mobiltelefon, SIM-Karte, Visitenkarte, Polizeiweste und Powerbank ausgestattet. Des Weiteren erhalten diese eine einheitliche Dienstkleidung in Form von Chino hose, Poloshirt und Sportschuhe.

Mitglieder des SKB-Teams Deutschland haben vom Land Nordrhein-Westfalen ein Fahrzeug pro Team, Polizeiweste, Mobiltelefon mit SIM-Karte und Schutzhülle, Turnbeutel, zwei Powerbanks, Notizblock, Ladekabel, Funkgerät, Headset für verdeckte Trageweise, Kugelschreiber, Visitenkarte und Sonnencreme erhalten.

Die Verbindungsbeamten des Polizeipräsidiums Stuttgart zu anderen Organisationen in Stuttgart benötigen keine über den täglichen Dienst hinausgehende Ausstattung.

- 5.** *Wie hoch sind die Kosten für den Einsatz der Verbindungsbeamten nach vorläufiger Einschätzung des Ministeriums?*

Zu 5.:

Die Kosten für die TSLO und das SKB-Team Deutschland werden zunächst vom Land Nordrhein-Westfalen übernommen. Im Nachgang zur UEFA EURO 2024TM werden die Kosten mittels modifiziertem Königsteiner Schlüssel mit den Ländern und dem Bund abgerechnet.

Zur Unterbringung, Verpflegung und Transport der TSLO über die gesamte Einsatzdauer wurde durch das Land Nordrhein-Westfalen mit der EURO 2024 GmbH eine Vertragsvereinbarung über eine Pauschale getroffen. Hierfür sind pro Person und Tag 250 EUR zu berücksichtigen.

Die Kosten der TSLO richten sich nach der Dauer des Einsatz während der Europameisterschaft. Die TSLO beenden bis zu zwei Tagen nach Ausscheiden der zu betreuenden Nationalmannschaft ihre Tätigkeit.

Valide Aussagen zu den genauen Kosten für die TSLO oder für das SKB-Team Deutschland können demnach zum jetzigen Zeitpunkt nicht getroffen werden.

Mehrkosten für den Einsatz und die Entsendung von Verbindungsbeamten des Polizeipräsidiums Stuttgart sind nicht zu erwarten.

- 6.** *Plant das Land Baden-Württemberg, sich die Kosten für den Einsatz der Verbindungsbeamten von der Union of European Football Associations (UEFA) und/oder dem Deutschen Fußballbund (DFB) erstatten zu lassen?*

Zu 6.:

Eine rechtliche Grundlage für den Kostenersatz für polizeiliches Handeln bei kommerziellen Großveranstaltungen besteht in Baden-Württemberg nicht.

Für eine Erstattung der Kosten für den Einsatz der Verbindungsbeamten durch die Union of European Football Associations (UEFA) und/oder dem Deutschen Fußballbund (DFB) fehlt demnach eine rechtliche Grundlage.

- 7.** *Mit wie vielen Mehrarbeitsstunden rechnet sie für die Polizei in Stuttgart im Rahmen der EM (aufgeschlüsselt nach Revieren, Einsatzhundertschaften sowie übrige Einsatzkräfte)?*

Zu 7.:

Valide Aussagen über die Anzahl der zu erwartenden Mehrarbeitsstunden im Zusammenhang mit der UEFA EURO 2024TM für das Polizeipräsidium Stuttgart können bspw. aufgrund nicht vorhersehbarer Einsatzverläufe oder Lageänderungen nicht getroffen werden.

Die Kräfteplanung der Einsätze im Rahmen der UEFA EURO 2024TM in Stuttgart unterliegen einem fortlaufenden Anpassungsbedarf. Belastbare Auskünfte sind daher erst nach Beendigung der Einsatzmaßnahmen anlässlich der UEFA EURO 2024TM möglich.

- 8.** *Welche Maßnahmen plant sie, um die vollständige Besetzung und Einsatzfähigkeit der Polizei Stuttgart zu gewährleisten, angesichts des anfallenden Ausgleichs der Mehrarbeitsstunden im Nachgang der EM?*

Zu 8.:

Der Ausgleich angefallener Mehrarbeit erfolgt vorrangig durch Freizeit und wird in größtmöglichem Umfang gewährt. Dies erfolgt grundsätzlich unter der Maßgabe einer Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes. Darüber hinaus stehen laut Staatshaushaltsplan 2023/2024 dem Polizeipräsidium Stuttgart im Jahr 2024 Mittel in Höhe von 177.400 EUR zur Auszahlung von Mehrarbeitsvergütung zur Verfügung, was in Teilen den Freizeitausgleich verringern kann.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Strobl
Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen